Actionbound
Aktionsforschung AusBildung und Beruf
Anleitung für Begleitpersonen

Inhalt

Intro

1. Was ist ein Actionbound?

2. Unser Actionbound: Forschen zu AusBildung und Beruf

3. Voraussetzungen

4. Ablauf: Schritt für Schritt
Vorbereitung
Begleitung
Nachbereitung

C Act
Citizen Social Science

Intro

Im Zuge unseres Forschungsprojektes CoAct (Co-designing Citizen Social Science for Collective Action) am Institut für Bildungswissenschaft haben wir gemeinsam mit Jugendlichen in AusBildung bis 18 Einrichtungen geforscht. Durch diverse Lockdowns konnten wir die Jugendlichen lange Zeit nicht persönlich treffen. Deswegen entwickelten wir ein Online-Spiel, bei dem Jugendliche ein kleines Forschungsprojekt rund um das Thema AusBildung und Beruf selbst gestalten können. Daraus ist der Actionbound "Aktionsforschung AusBildung und Beruf" entstanden!

Der Actionbound ist eine abwechslungsreiche Gelegenheit sich mit Themen rund um AusBildung und Beruf zu beschäftigen. Kreative und interaktive Aufgabenstellungen fördern die kritische Beschäftigung mit der Thematik. Ziel des Spiels ist es, Jugendlichen die Ideen von Sozialforschung näher zu bringen und gleichzeitig eine Plattform zur Verfügung zu stellen, die eine selbstbestimmte Erkundung von Fragen ermöglicht.

Durch unser Forschungsprojekt wollen wir den Meinungen und Anliegen von Jugendlichen mehr Gehör verschaffen. Der Actionbound "Aktionsforschung zu AusBildung und Beruf" ist Teil dieses Projektes. Mehr dazu findet ihr unter:

https://coactproject.univie.ac.at/
https://coactproject.univie.ac.at/wien-par/actionbound/

Infos zum EU Projekt auf Englisch: https://coactproject.eu/

The CoAct project has received funding from the European Unions Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement number 873048

universität wien

Was ist ein Actionbound?

Actionbound ist eine Plattform, auf der Ralleys für Handys oder Tablets erstellt werden können. In einem Actionbound gibt es verschiedene Aufgaben, die von den Spieler*innen gelöst werden müssen. Actionbounds werden als Schnitzeljagden, Lernhilfen oder als Guide z.B. in Museen eingesetzt.

Mehr Informationen unter: https://actionbound.com/

Unser Actionbound: Aktionsforschung AusBildung und Beruf

Der Actionbound zu AusBildung und Beruf begleitet Jugendliche durch eine Aktionsforschung.

Eine Aktionsforschung nutzt sozialwissenschaftliche Methoden wie Interviews oder Fotos, um mehr über die eigene Lebenswelt herauszufinden und darauf aufbauend Wünsche, Forderungen und Vorschläge für Probleme und Herausforderungen zu erarbeiten. Im Actionbound gestalten die Jugendlichen Schritt für Schritt eine Forschung zu einem selbstgewählten Thema zu AusBildung und Beruf über die App Actionbound.

Die Jugendlichen arbeiten alleine oder bei Bedarf in Zweiergruppen an einem gemeinsamen Gerät.

Die einzelnen Aufgaben werden über Texte, Umfragen, Videos, Beispielbilder vermittelt. Die Jugendlichen laden berbeitete Fotos, Collagen und Messages hoch und erarbeiten so Schritt für Schritt ihr Thema.

Im Actionbound können die Jugendlichen aussuchen, ob sie entweder ein Interview oder eine Fotoforschung machen wollen. Deswegen kann der Actionbound auch zweimal gespielt werden.

Den Actionbound findest du hier: https://actionbound.com/bound/aktionsforschungausbildungundberuf

Voraussetzungen

Zeitrahmen: cirka 4 Stunden
Der komplette Actionbound dauert circa 4 Stunden. Da hängt davon ab, wie viel Zeit die Jugendlichen in die Erstellung, zum Beispiel von einem Logo, für die Fotobearbeitung oder Interviewfragen, investieren möchten.

Manche Jugendliche schreiben schnell etwas auf Papier oder machen in einer Minute ein Foto für ihr Forschungsthema. Andere verwenden hingegen eine halbe Stunde für die Fotobearbeitung.

Einverständnis: Jugendliche unter 18 Jahren brauchen für die Teilnahme die Einverständnis ihrer Erziehungsberechtigten. Hier geht's zur Information für Erziehungsberechtigte. Die Spieler*innen werden im Actionbound gefragt, ob sie über 18 sind oder ob sie das Einverständnis haben.

Datenschutz: Zu Beginn des Actionbounds "Aktionsforschung AusBildung und Beruf" werden die Spieler*innen über die Datenverarbeitung, sichere Datenweitergabe und Datenschutz allgemein informiert. Auch in der Information für Erziehungsberechtigte wird der Datenschutz erklärt.

Geräte Der Actionbound kann auf einem Tablet oder einem Smartphone gespielt werden. Am Besten ist 1 Gerät pro Person. Wir empfehlen maximal zwei Personen an einem Gerät. Für die Videos und Audioinformationen sind Kopfhörer praktisch.

Wichtig! Der Bound kann pausiert werden und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden.

Falls die Gruppenmitglieder unterschiedlich lange brauchen, können die schnelleren Jugendlichen den Actionbound auch 2-mal machen: 1x mit Interviews und 1x mit Fotos.

Guthaben oder WLAN Die Jugendlichen brauchen entweder Datenvolumen oder Zugang zu einem WLAN.

Drinnen oder Draußen? Der Actionbound ist auf Grund von Covid-19 für drinnen konzipiert. ABER die Jugendlichen können auch nach draußen um zum Beispiel ein Interview zu führen oder ein Foto aufzunehmen!

Ablauf - Schritt für Schritt

Vorbereitung
(am besten 1 Woche vor dem geplanten Spielbeginn)

Bevor ihr starten könnt, müsst ihr ein paar Vorbereitungen treffen:

1.Einverständnis
Wenn notwendig das Einverständnis der Eltern und Jugendlichen einholen!
Hier geht's zur Information für Erziehungsberechtigte.

2. Klären der Voraussetzungen

- Motivation der Jugendlichen – Wollen die Jugendlichen mitmachen? Gibt es Datenvolumen oder WLAN zu Hause oder in der Einrichtung?
- Haben alle Jugendliche ein passendes Gerät? Hierfür schon einmal die App "Actionbound" via google play store oder app store runterladen. Die App Actionbound braucht circa 85MB Speicherplatz am Handy.

3. Zettel und Stifte bereithalten. Wenn ihr wollt auch Farbstifte und kreatives Material, Drucker etc. z.B. für die Aufgabe ein Logo oder eine Collage zu gestalten. Die Jugendlichen kennen die Gegebenheiten bei sich zu Hause oder in der Einrichtung, aber es hilft sicherlich noch einmal anzusprechen, welche Möglichkeiten zur Verfügung stehen.

4. Zeitrahmen abklären!
Spielt ihr den Actionbound über 2 Tage oder in einem durch?
Da die Jugendlichen Daten (Interview oder Fotos) erheben ist es gut, davor schon auszumachen was für die Datenerhebung möglich ist. Z.B. können sie zu Hause Interviews oder Fotos machen oder nur jetzt in der Einrichtung?

Wenn ihr über zwei Tage spielt stoppt den Actionbound **VOR** der Datenerhebung. Bittet die Jugendlichen, ein Interview oder Fotos bis zum nächsten Tag zu machen und macht dann gemeinsam weiter!

Los geht's!

Begleitung

Um den Actionbound zu beginnen scannen alle Jugendichen den QR Code über die Actionbound App mit dem Handy oder Tablet:

Du findest den Code auch auf der offiziellen Internetseite:
https://actionbound.com/bound/aktionsforschungausbildungundberuf

Wen das mit dem scannen nicht klappt gehe in der App auf: "Bound finden" und dann "suchen" und gib dann **aktionsforschungausbildungundberuf** ein.

Sobald alle Spieler*innen den Actionbound "Aktionsforschung AusBildung und Beruf" auf ihrem Handy/Tablet geöffnet haben, können sie sich selbständig durch den Actionbound klicken und sich bei Fragen an euch wenden!

Plant eventuell eine Pause ein, damit die Jugendlichen ihre Daten sammeln können d.h. Fotos oder ein Interview machen können!

Für's Verstehen
Wir haben uns bemüht den Actionbound einfach und verständlich zu gestalten. Trotzdem werden manche Jugendlichen Unterstützung brauchen, weil sie zum Beispiel ein Wort und die nächste Aufgabe nicht verstehen. Begleitpersonen können ihre Gruppe bei diesen Fragen unterstützen.

Wichtig zu Wissen:
- Der Actionbound kann pausiert werden und später weitergespielt werden.
- Falls nicht-anonymisierte Daten hochgeladen werden, werden diese vom CoAct Team nach-anonymisiert und die Originaldaten gelöscht.
- Das Spiel braucht durchgehend eine Internetverbindung um die Inhalte laden zu können.

Nachbereitung

Als Nachbereitung empfehlen wir einen Austausch unter den Spieler*innen. Folgende Fragen können hierfür eine Orientierung bieten:

- Zu welchen Themen habt ihr geforscht?
- Was hat euch besonders gut gefallen?
- Habt ihr etwas Neues erfahren?
- Wie war es eine Foto-Forschung/ein Interview zu machen?
- Wie findet ihr Forschen/Sozialforschung?

Bei schwierigen Themen z.B. Mobbing empfehlen wir, anschließend mit weiterführendem Material zu arbeiten.

Und zum Schluss: Wir freuen uns über Feedback von euch!

- Wie fandet ihr den Actionbound?
- Wie lange habt ihr circa gebraucht?
- Was war langweilig/zu schwierig/zu leicht/zu umständlich?
- Was sagen die Jugendlichen dazu?

Schreibt uns eine E-Mail an:
coactevent.biwi@unvie.ac.at

Impressum
Co-Designing Citizen Social Science for Collective Action (CoAct)
Institut für Bildungswissenschaft
Universität Wien
Sensengasse 3a
1090 Wien"

Designed with canva.com

The CoAct project has received funding from the European Unions Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement number 873048